

## Editorial



Das Schuljahr neigt sich seinem Ende entgegen. In ungefähr acht Wochen beginnen die langen Sommerferien. Das Schuljahresende wirft aber bereits seinen Schatten voraus. Die Schuleinheit Montalin erhält eine neue Schulleitung (s. Mitteilung der Schuldirektion) und auch die Personalgeschäfte mit Mutationen und Klassenzuteilungen sind abgeschlossen (s. Seite 2). Die neuen Stundenpläne erhalten Sie dieses Jahr ca. einen Monat früher (10. Mai), was hoffentlich Ihre persönliche Planung erleichtert.

Auch wenn das Schuljahresende absehbar ist, geben wir im Endspurt nochmals alles. Wir sind zur Zeit mit der Umsetzung des Maiensässthemas "Wasser" beschäftigt. Wie bei den kostümierten Umzügen üblich, verkaufen die Schülerinnen und Schüler für CHF 2.- Flyer, in welchen die Umzugsbilder beschrieben werden. Der Erlös fliesst in die Schulhauskasse. Ich danke Ihnen im Voraus für Ihre Unterstützung.

Das nächste Tintenfassli erscheint im Juni. Bis dahin wünsche ich Ihnen eine gute Zeit und Ihren Kindern noch einen langen Atem bis zu den Sommerferien.

Roman Baselgia, Schulleiter

# Tintafässli

Infoblatt Schulhaus Montalin



## Wechsel in der Schuleinheit Montalin

### Mitteilung der Schuldirektion

Seit Sommer 2009 hat Roman Baselgia die Schulleitungsaufgaben der Schuleinheit Montalin inne. Bereits im Herbst 2018 hat er seine Anstellung per Ende Schuljahr 2018/19 gekündigt; Roman Baselgia geht vorzeitig in die Pension. Die Schuldirektion dankt Roman Baselgia für seinen grossen Einsatz zu Gunsten der Schüler/-innen, der Lehrpersonen und der Eltern bzw. Erziehungsberechtigten. Wir wünschen ihm für den nächsten Lebensabschnitt gute Gesundheit sowie viele schöne Momente mit seiner Familie und in seinen Freizeitaktivitäten.

Ab August 2019 übernimmt Eveline Cueva die Schulleitungsaufgabe der Schuleinheit Montalin. Sie ist 40 Jahre alt und bereits seit zehn Jahren als Klassenlehrerin der 1./2. Klassen im Schulhaus Montalin tätig. Vorher hat sie einige Jahre Erfahrungen gesammelt als Schulleiterin der Primarschule Mols und Murg, sowie als Lehrperson der Mittelstufe. Die Schuldirektion wünscht ihr bereits heute einen guten Start als Schulleiterin sowie weitere schöne Momente mit "ihren" Schüler/-innen, Lehrpersonen und Eltern bzw. Erziehungsberechtigten.

Ursina Patt, Schuldirektorin

### Anmeldungen Kindertagesstätten

Eltern, die ihre Kinder bereits in der Kindertagesstätte betreuen lassen, bekommen per Post am 10. Mai sämtliche Formulare für die Anmeldung für das neue Schuljahr 2019/2020 nach Hause geschickt. Diese Unterlagen können direkt in der Kindertagesstätte abgegeben werden.

Für Neuanmeldungen melden Sie sich bitte direkt an den Rayonleiter, Herr Corsin Bargetzi, 081 254 44 58.

Wichtig: **Anmeldefrist** ist der **15. Juni 2019**. Alle später eintreffenden Anmeldungen können nur bei freien Kapazitäten berücksichtigt werden.

### Wir sind eine Bewegte Schule

Die Umsetzung unseres Jahresthemas "Bewegte Schule" scheint gelungen. Die positiven Rückmeldungen der Schülerinnen und Schüler bestätigen, dass die Kombination von Bewegung und gesunder Ernährung bei diesen gut angenommen worden ist. Das Zubereiten von gesunden Pausensnacks sowie bewegte Pausen und teilweise sogar bewegtes Lernen fanden Anklang.



### Überarbeitung der Schul- und Pausenplatzordnung

Ziel der Überarbeitung ist es, die Schulhaus- und Pausenplatzordnung graphisch und ansprechend zu gestalten. Dazu hat das Begabungsförderungs-Team einen Wettbewerb ausgeschrieben. 120 Kinder haben teilgenommen. Die Schülerinnen und Schüler sollten Piktogramme mit einer klaren Aussage erfinden. Anlässlich des dritten Arenatages fand die Rangverkündigung statt. Die Gewinner erhielten einen kleinen Preis und dürfen die Schul- und Pausenplatzordnung graphisch gestalten.

1. Rang Nayana Aebersold, Klasse 5p
1. Rang Lenny Schmid, Klasse 4q
3. Rang Filomena Cadruvi, Anna Philipp und Elina Wieland, Klasse 5o

## Herzlich willkommen

Folgende Lehrpersonen starten im August neu im Montalin:  
Frau Marisa Engi (3q)  
Frau Mena Casutt (4q)  
Herr Christian Joss (5q)  
Frau Elke Bau (SHP/ISS Kiga Tw)

Wir heissen die neuen Lehrpersonen ganz herzlich willkommen und wünschen ihnen einen tollen Start im neuen Team.

## Unsere Lehrpersonen 19/20

1o Céline Lutz  
1p Janine Bäder  
1/2q Monika Kramm  
2o Cecilia Bizenberger  
2p Monica Cajochen  
3o Patricia Bonstingl  
3p Annelise Bazzell/Heidi Huber  
3q Marisa Engi  
4o Natalia Tuor  
4p Rahel Thali  
4q Mena Casutt  
5o Saverio Francolino  
5p Rosmarie Fässler/Claudia Iorlano  
5q Christian Joss  
6o Gerardo Casale  
6p Freddy Zulauf

SHP 1o/1p/2p	Esther Derungs
SHP 2o/4o/4p	Alida Raho
SHP 3q	Sandra Felix
SHP 3o/5p	Anita Hintermann
SHP 3p	Sandra Dorn
SHP 5q/6o/6p	Susanne Senn
SHP 1/2q/4q/5o	Sandra Michael
SHP Loe1+2	Nadja Vincenz
SHP Loe 3+4	Heidi Reich
SHP Strela	Nadja Vincenz
SHP Tw	Elke Bau
ISS	Anita Hintermann
ISS	Alida Raho
DaZ	Anita Egli
TTG	Tina Büchi
TTG	Sandra Brot Carboni
Sport	Elias Willi
Lopopädie	Jovita Decasper
Teilzeit	Sandra Dorn
Teilzeit	Bigna Keller
Teilzeit	Manuela Fell
Religion ref.	Linetta Schneller
Religion kath.	noch offen
Hausaufgaben	Catherine Guimard

## Kindergärten 2018/2019

Loe 1	Ariane Fausch/ Nicole Tschuor
Loe 2	Ladina Buchli
Loe 3	Claudia Butzerin
Loe 4	Annatina Badrutt
Strela	Gerda Cantieni/ Elisabeth Riedi
Turnerwiese	Barbara Tiboni

## Agenda

30.05.19 Auffahrt: schulfrei  
31.05.19 schulfrei  
27.06.19 16.15 Uhr  
Schulabschlussfeier in der  
Heiligkreuzkirche  
28.06.19 Letzter Schultag:  
Schulabschluss ist um  
15.20 Uhr



## Klasse 6p am BEST Festival in Zuoz

Bereits zum dritten Mal wurde das "BEST Festival" – das Bündner Schultheaterfestival – durchgeführt. Diese Saison erstmals nicht in Chur, sondern in Zuoz im Lyceum Alpinum. Insgesamt nahmen 21 Schulklassen und Projektgruppen aus zwölf Bündner Gemeinden und allen Sprachregionen teil. Über 330 Kinder und Jugendliche reisten ins Engadin. Das "BEST Festival" ist ein grosses Theaterfest, an dem Schülerinnen und Schüler vor anderen Schülerinnen und Schülern auftreten.

Die Klasse 6p (Fässler/Iorlano) haben mit Unterstützung einer Theaterpädagogin ein eigenes Stück einstudiert: *Schuldesaster – das Chaos beginnt*.

Zitat eines Schülers: "Ich habe gelernt, auf einer Bühne vor anderen Leuten zu sprechen. Das braucht richtig Mut." Dieses Zitat sagt wohl alles...

## Ausflug an die Hotelfachschule Passugg

F.C. - Ich freute mich sehr auf den spannenden Ausflug in die Hotelfachschule Passugg. Darum erzähle ich euch von diesem interessanten Tag:

Um 8:40 sind wir zum Postautodeck gelaufen. Wir mussten voll stressen. Zum Glück sind wir noch rechtzeitig ins Postauto gestiegen. Wir mussten etwa 10 Min. fahren. Während der Fahrt habe ich schon mein erstes Brötchen gegessen. Dann sind wir in Passugg angekommen. Eine junge Frau namens Frau Fassino hat uns in einen mittelgrossen Raum geführt. Nach der netten Begrüssung hat uns ein Mann die Hotelfachschule gezeigt. Sie ist echt riesig. Also wenn ich dort arbeiten würde, dann würde ich mich, glaub ich, verlaufen. Es gab voll grosse Räume. Sogar einen Discoraum gab es. Allerdings noch es dort nach Zigaretten. Ein Pool und ein Fitness-Studio gab es auch noch. Was mich ein bisschen verwundert hat ist, dass die Leute in der Hotelfachschule fast überall Englisch sprechen.



Nach der Führung gab es Gipfeli, Orangensaft und Schockozuckerli. Das war ziemlich fein, obwohl ich nicht mehr so Hunger hatte. Dann teilten wir uns in drei Gruppen auf. Als erstes gingen wir an eine Bar. Dort durften wir selber Getränke machen. Wir konnten Bubbels mit Grüntee trinken. Das war eigentlich noch fein. Beim zweiten Posten lernten wir wie man einen Tisch richtig deckt. Die Leute in der Hotelfachschule polieren

sogar das Besteck und man muss alles genau hinlegen. Beim dritten Posten lernten wir wie man 3 Teller gleichzeitig trägt. Der Mann, der uns das gezeigt hat, war voll lustig. Er hat immer Witze gemacht. Dann zeigte er von welcher Seite man serviert. Am Schluss erschrak ich ein bisschen, weil er uns erzählt hat, dass es zum Mittagessen Schnecken gibt. Dann hat er noch so eine Schneckenzange geholt und gezeigt wie man Schnecken isst. Zum Glück gab es dann doch keine Schnecken. Nach den Posten gingen wir wieder in den Schulungsraum dort kam eine Frau und sie erklärte uns etwas über den Tourismus und wir konnten sie ganz viel fragen. Ich fand es spannend zu wissen, dass man nicht nur Zimmermädchen lernen kann. Man muss zum Beispiel auch lernen wie man serviert. Danach konnten wir ein Plakat machen über das was wir gelernt haben. Sie haben die Zeit ein bisschen falsch eingeschätzt und darum kamen wir nicht ganz fertig. Frau Fassino hat uns gesagt, dass es jetzt Mittagessen gibt. Wir liefen in den Speisesaal. Es waren viele Studenten am Essen. Es gab zuerst Salat, dann Spätzli mit verschiedenen Saucen und Fleisch. Zum Dessert gab es Schwarzwäldertorte. Die war voll fein. Wieder rein in den Schulungsraum hat uns ein Mann einen Vortrag gehalten. Am Ende gab es noch z`Vieri. Ich fand den Tag recht cool, ausser den Vortrag fand ich jetzt nicht so cool.